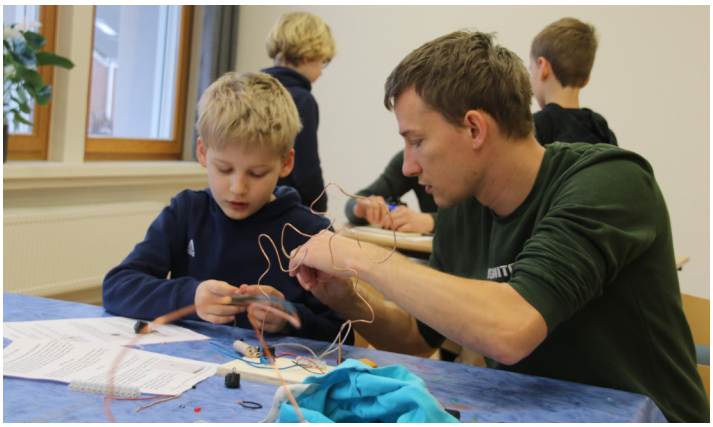
JAHRESBERICHT

2022-2023

Kolpingsfamilie Saerbeck



Kolping

Rückblick

2022 - Stärken und Festigen

Nachdem ich im Jahr 2021 vom Jahr der Neuanfänge gesprochen habe, ging es bei der Kolpingsfamilie im Jahr 2022 vor allem um das Festigen von Strukturen und Veränderungen. Nach vielen Veränderungen, Einschränkungen und Neustarts in den letzten Jahren konnten einige traditionelle Aktivitäten in den Untergruppen wieder gestärkt und gefestigt werden. Gleichzeitig konnten sich neue Ideen etablieren, die zuvor teils aus der Not geboren wurden.

Deshalb freuen wir uns, auf Bekanntes zurückzublicken und sind gespannt darauf, welche neu eingeschlagenen Pfade sich zu dauerhaften Wegen entwickeln.

Die Kolpings-Veranstaltungs-Planer (KVP) haben sich in 2022 auf zwei Aktionen fokussiert. Einerseits wurde die Müllsammelaktion in Kooperation mit young caritas wieder umgesetzt und so als feste Jahresaktion etabliert. Andererseits wurde nach den positiven Erfahrungen im Premierenjahr 2021 auch die Spielemesse erneut durchgeführt. In einem geselligen Rahmen haben Menschen jeden Alters schöne Stunden beim Spielen von Klassikern und neuen Brett- und Kartenspielen verbracht.

Im Jahr 2022 konnte das Mehrgenerationenhaus (MGH) in Saerbeck nach der Corona-Pandemie wieder mehr als 40 Angebote für Jung und Alt mit 30 Ehrenamtlichen und zehn Honorarkräften anbieten. Neun weitere Angebote wurden unter dem Projekt "Start-up-together" mit starker finanzieller Förderung durch Bundesmittel für Kinder und Jugendliche organisiert, an denen insgesamt 560 Kinder und Jugendliche teilnahmen. Ein Zirkusprojekt in Zusammenarbeit mit der Grundschule wurde ebenfalls erfolgreich durchgeführt. Das MGH organisierte sieben neue Angebote und die offenen Treffs wurden gut besucht. Im Café Vier Jahreszeiten gab es im vergangenen Jahr einen Besucheranstieg. 14 Freiwillige ermöglichen es, an drei Vormittagen Service anzubieten. Nach weiteren Freiwilligen wird gesucht. Dienstags und donnerstags steht beim Offenen Treff weiterhin Kaffee für alle gegen eine Spende bereit.

Das Kolping-Bildungswerk Saerbeck hat mit über 2.000 Unterrichtsstunden für mehr als 1.000 Teilnehmende wieder das Vor-Corona-Niveau erreicht. Das Programm des Bildungswerks erscheint jährlich in gedruckter Form. Die Angebote können seit Sommer 2021 auch online gebucht werden. Die Fachbereiche EDV & Medien, Bewegung/Gesundheit, Familie, Kreativität und Gesellschaft & Leben erhalten eine gute Resonanz. In den verschiedenen Bereichen werden immer wieder neue, zeitgemäße Kursangebote entwickelt.

Der Seniorenkreis konnte im letzten Jahr wieder traditionelle Aktivitäten wie Wandern, Fahrradfahren und Spaziergänge aufnehmen. Das monatliche Frühstück im Bürgerhaus wird von etwa 70 Kolping-Mitgliedern besucht. Das langjährige Vorbereitungsteam wurde im Februar verabschiedet und durch eine neue Gruppe unter der Leitung von Alfons Bücker abgelöst, die künftig das Frühstück organisieren wird. Der gemeinsame Morgenbeginn wird weiterhin stattfinden und bietet Austausch, besinnliche Texte und gemeinsames Singen.

Das Kolping-Blasorchester musste aufgrund der Corona-Pandemie im Jahr 2022 auf das jährliche Benefizkonzert und die Karnevalssaison verzichten. Stattdessen startete das Jahr mit dem Osterfeuer des Schützenvereins Saerbeck-Dorf und einer Generalversammlung. Im Laufe des Jahres gab es einige traditionelle Termine, bei denen das KBO für musikalische Unterhaltung sorgte. Die Weihnachtskonzerte konnten nach langer

Pause wieder stattfinden. Den Jahresabschluss bildete das Weihnachtsblasen am 23. Dezember.

Auch die Musiker vom Gospelchor konnten den Probenbetrieb wieder aufnehmen und erste, kleinere Auftritte durchführen. Außerdem konnte ein gemeinsamer Ausflug nach Brandenburg nachgeholt werden.

Im Jahr 2022 mussten sich unsere Karnevalisten vom Festausschuss leider noch gedulden, da die Session corona-bedingt nicht stattfinden konnte. Umso mehr freuen wir uns alle und das ganze Dorf über die kürzlichen Karnevalsfeste der Session 2022/2023, bei der das Rathaus endlich wieder gestürmt werden konnte und Bürgermeister Tobias Lehberg erstmalig seinen Schlüssel hergeben musste. Der Elferrat der Wagenbaugruppe der Bürgerschützen hat in den beiden Wartejahren keine Energie verloren und mit neuen Ideen und Aktionen wieder den Karneval nach Saerbeck gebracht.

Trotz letzter Einschränkungen durch die Corona-Pandemie zu Anfang 2022 fanden viele tolle Veranstaltungen für Kinder statt, darunter ein Kids-Wochenende, ein Besuch in einer Trampolinhalle, ein Ferienlager im Landhaus Hohenfried, eine Halloweenparty und der Weihnachtszauber. Auch zum 50-jährigen Jubiläum der Kolpingjugend wurde eine Feier mit vielen kleinen Spielen abgehalten. Der krönende Jahresabschluss war der Weihnachtszauber, bei dem die Kinder Geschenke für ihre Eltern basteln und spielen konnten. Leider konnte der Kinderkarneval in 2022 nicht stattfinden, was sich 2023 glücklicherweise aber änderte, sodass der Karnevalsnachwuchs ein jecke Sitzung samt Party feiern konnte.

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit der Kolpingsfamilie in Saerbeck bietet ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche ab der ersten Klasse an. Es gibt Workshops, Kurse und offene Treffs, bei denen gemeinsam gespielt, gebastelt und getobt wird. Auch Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse werden angeboten, um Kinder und Jugendliche zu stärken. In den Sommerferien fanden sechs Veranstaltungen im Rahmen des Kultur Rucksack NRW statt. Beliebte Klassiker wie der Kinder-Koch-Club und das Tastenschreiben wurden ebenfalls angeboten. Das Jahr 2022 endete dann stimmungsvoll mit der Weihnachtsbäckerei.

Die älteren Familienkreise 1 bis 9 haben sich 2022 regelmäßig getroffen, um gemeinsame Aktivitäten durchzuführen. Zwischen den einzelnen Familienkreisen wurden im Rahmen der Sprechertreffen Ideen und Erfahrungen ausgetauscht. Nach dem Wegfall der meisten Corona-Beschränkungen haben alle Familienkreise wieder regelmäßige Treffen durchgeführt und die besonders attraktiven Startup-together-Angebote genutzt. Der Familienkreis 18 konnte sich nun auch regelmäßig treffen. Der Familiensonntag wurde durch den Familienkreis 13 organisiert.

Auch die Gruppe 2000 hatte wieder ein reges Programm mit Fahrradtouren, Grill- oder Filmabenden sowie einer Weihnachtsfeier.

Die Gruppe Fifty-Fifty konnte ebenfalls gemeinsame Aktionen durchführen und vor allem für das Jahr 2023 voller Tatendrang neue Ideen und Ausflugsziele planen.

Die Mitgliederzahl liegt nahezu unverändert bei 744 Personen. Mit 354 männlichen und 390 weiblichen Mitgliedern im Alter von 2 bis 95 Jahren repräsentiert die Kolpingsfamilie einen ausgewogenen Querschnitt unserer Gemeinschaft.

Stefan Winkeljann
Vorsitzender

Die Kolping-Veranstaltungs-Planer (KVP)

Die Mitglieder der Gruppe Kolpingveranstaltungsplaner (KVP) haben im Jahr 2022 zwei Veranstaltungen der Kolpingsfamilie organisiert.

Gestartet wurde Ende März mit einer Müllaktion in Kooperation mit der young Caritas. Mehr als 100 fleißige Reinigungskräfte vom Kindergartenkind bis zur Großelterngeneration wurden mit Pickern und Müllbeuteln ausgestattet und nahmen sich ein bestimmtes Gebiet für den „Frühjahrsputz“ vor. Im Dorf starteten die Sammlergruppen am Rathaus. In Westladbergen war das Feuerwehrhaus die zentrale Anlaufstelle. In Sinningen trafen sich die ehrenamtlichen Helfer an der Mühle.

Unter den Freiwilligen waren auch einige Ukrainer, die zu dem Zeitpunkt in Saerbeck untergebracht waren. An den Wegerändern, in Straßengräben und in Hecken wurden alle schnell fündig. Gegen Mittag füllten sich am Rathaus die bereitgestellten Fahrzeuge mit großen Müllsäcken. Hier gab es frische Waffeln, heißen Kaffee und kühle Getränke für die Müllsammler. Zusätzlich wurden Pfandspenden für die Ukraine-Hilfe gesammelt.

Nach dem großen Erfolg aus dem Vorjahr, war das zweite Highlight der Gruppe KVP die Spielemesse. Am ersten Novemberwochenende lud sie zu Spiel, Spaß und Spannung in die Bürgerscheune ein. Gestartet wurde am Samstag mit einem Spieleabend für Erwachsene, am Sonntag hieß es dann Türen auf für die ganze Familie. Es konnten viele neue Spiele, aber auch alte Klassiker ausprobiert und nach Herzenslust getestet werden. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt, es gab Kuchen, Crepes und eine Candy Bar.

Maria Grüter

Fifty - Fifty

Leider hat Corona auch im Jahr 2022 unsere Planung durcheinander gebracht.
Viele fifty-fifty Mitglieder waren an Corona erkrankt und bis auf eine Radtour im April zum Bioenergiepark sowie eine geplante Radtour (die aufgrund des Wetters nicht stattfand) und Abendessen wurde leider nichts Weiteres unternommen.
Aber zum Glück sieht es in diesem Jahr viel positiver aus. Im Dezember haben wir uns zu einem geselligen Nachmittag getroffen und für das Jahr 2023 Pläne geschmiedet.
In diesem Jahr haben wir für jeden Monat etwas geplant. Ein Spielenachmittag hat bereits im Januar stattgefunden und für die folgenden Monate sind Radtouren, Besuch der Rieselfelder, Bosseln, ein Kochabend, Frauen- und Männerabend und Wanderungen geplant.

Annegret Temme

Das Mehrgenerationenhaus

Nach Corona konnte das MGH in 2022 wieder mehr als 40 Angebote mit wöchentlichen, 14-tägigen und monatlich wiederkehrenden Terminen für Jung und Alt mit 30 Ehrenamtlichen und 10 Honorarkräften durchführen. Begegnung und Austausch der Generationen wurden gefördert, fast alle Angebote waren kostenlos und boten jedem Saerbecker die Teilhabe am öffentlichen Leben.

Arbeit der freiwillig Engagierten
Allen ehrenamtlich Engagierten ein großes Dankeschön für ihre Arbeit im MGH. Ohne sie wäre das vielfältige, kostenlose Angebot für alle nicht möglich.

Projekt „Start-up-together“
Auch für 2022 wurden Fördermittel vom Bundesministerium unter dem Titel „MGH-gemeinsam und engagiert mit Kindern & Jugendlichen“ bewilligt. Insgesamt neun Angebote organisierten Verena Helmig und Theresia Greiling für Familien, Kinder und Jugendliche, kostengünstig und zum Teil kostenlos.
Insgesamt 560 Kinder und Jugendliche haben teilgenommen an folgenden Angeboten:

- Führung und Erlebnisse mit einem Therapiehund
- Besuch eines Kletterwaldes und einer Trampolinhalle
- Stand-up-paddling am Badesee
- Kreativ-workshops im Bereich Makramee und Bemalung von Stofftaschen.
- Gemeinsames Erleben mit der eigenen und mit anderen Familien beim Besuch von Schloss Dankern und beim Wochenendausflug zum Fort Fun.

Ein Zirkusprojekt fand in Zusammenarbeit mit der Grundschule in Saerbeck im Oktober statt. Erreicht wurden hier 260 Kinder im Alter von 6-9 Jahren inclusive aller Kinder mit Fluchtgeschichte und Migrationshintergrund. Profis übten mit den Schülern eine Woche lang Kunststücke und Akrobatik ein. Es fanden drei Vorführungen statt mit großem Zuspruch bei Eltern und Freunden. Die Kinder präsentierten sehr stolz ihre Leistungen. Unterstützt wurde das Projekt zudem von der Bürgerstiftung MGH und vom Verein „Provinzialer helfen“.
Eltern und Lehrer begleiteten in der Woche die Zirkus-Arbeit in den Gruppen und organisierten Kuchen, Waffeln und Getränke für die anwesenden Zuschauer und Gäste.

Fazit: Es zeigte sich, wie wichtig es für die Kinder ist, wieder herauszukommen und zusammen mit anderen etwas zu erleben. Aus diesem Grund und aufgrund des großen Anklangs in der Gemeinde stellten Sponsoren für 2023 finanzielle Mittel für eine Fortführung des Projekts in Aussicht.

Neue Angebote des MGH
Nach der langen Corona-Zeit fanden sieben neue Angebote sowie auch alle anderen Angebote des MGH wieder großen Anklang. Neu angeboten wurden 14-tägig „Kunst mit Kindern‘“im Alter von 1-2 Jahren, kurz KUMIKI, und das offene Eltern-Kind-Cafe mit Kindern von 1-2 Jahren. Außerdem neu waren das integrative Angebot „Backvergnügen“ mit einer Referentin mit Handicap, das nachhaltige Angebot „Zero-Waste Workshop - Körperpflegeprodukte selbst herstellen“, die „Schnupperstunde mit Tablet“ für Senioren und die gut besuchte Adventsfeier, die von den Seniorenlotsen organisiert wurde.

Offene Treffs der Freiwillig Engagierten

Alle Angebote der offenen Treffs sind wieder gut angenommen worden von folgenden Gruppen: Singkreis, Stammtisch, Radgruppe,

Wandergruppe, Bridge, Computer-Club, Mal-, Näh- und Klöppelgruppe, Schallplattenbörse.

Aktivitäten der Seniorenlotsen
Die vielfältigen Aktivitäten der engagierten Seniorenlotsen konnten weiter ausgebaut werden. Neben all den ganzjährigen Angeboten wie Spielenachmittage, Spaziergänge im Dorf, Filmnachmittage und offene Adventsfeier für Senioren wird das neue „Klöncafé - komm dazu'" im Café des MGH zweimal im Monat sehr gut angenommen. Die Vorträge Vorsorgevollmacht/ Patientenverfügung und Erben/Vererben sind mit über 70 und 40 Teilnehmern sehr gut besucht gewesen. Vorsorgemappen sind weiterhin sehr gefragt.

Herzkissengruppe
Die Herzkissengruppe beliefert nun neben dem Grevener Krankenhaus auch das St. Franziskus-Hospital Münster und das Hospiz in Emsdetten. Genäht werden Herzkissen für brustkrebserkrankte Frauen, kleine Herzkissen für kranke Kinder und Nackenkissen für die Onkologische Station.

Bücherkiste der Stiftung Selbst.los
Auch in diesem Jahr erhielt das MGH von der Lesestiftung 50 neue Kinder- und Jugendbücher, die von der Saerbecker Tafel an Kinder/Jugendliche verteilt wurden.

B*rigitte Wolff-Vorndieck*

Café Vier Jahreszeiten

Das Café Vier Jahreszeiten konnte sich im vergangenen Jahr über eine wachsende Besucherzahl freuen. Grund dafür ist nicht nur, dass das Café Liesenkötter erst um 11 Uhr öffnet, sondern es sind vor allem auch die immer zahlreicheren Gruppen, die sich hier regelmäßig treffen wie zum Beispiel das neue Angebot des Klöncafés der Seniorenlotsen.

14 Ehrenamtliche ermöglichen es, an drei Vormittagen Service anzubieten. Gerne würden sie weitere Freiwillige gewinnen, um Spitzen im Besuch abzufangen und einen weiteren Tag abzudecken. Dienstags und Donnerstags steht nach wie vor zumindest Kaffee bereit für die Offenen Treff, an dem sich jeder gegen eine Spende bedienen kann.

Kolping-Gospelchor

Nach Ende der Corona-Beschränkungen konnte der Gospelchor seinen regulären Probenbetrieb, in der Regel jeden zweiten Donnerstag außerhalb der Ferien, wieder aufnehmen. Gerade rechtzeitig wurden die Regelungen gelockert, um die ausgefallene Chorfahrt nach Brandenburg zu Pfingsten nachzuholen. Erste kleine Auftritte waren ebenso wieder möglich. Angelaufen sind die Planungen für die Feier des 20jährigen in 2023. Dazu soll es auf jeden Fall ein Jubiläumskonzert in Saerbeck geben.

Das Kolping-Bildungswerk

Im Jahr 2022 führte das Kolping-Bildungswerk Saerbeck 149 Kurse mit 2168 Unterrichtsstunden durch. In dieser Zeit unterrichteten 42 qualifizierte Dozenten und Dozentinnen 1268 Teilnehmende. Im Vergleich zu 2019 vor Corona liegen die Zahlen teilweise über dem Durchschnittswert.

Das Jahresprogramm des Kolping-Bildungswerkes Saerbeck erscheint einmal jährlich in Form eines Programmheftes. Im Sommer 2021 wurde die Internetplattform Onlinebuchen ins Leben gerufen und wird seitdem mit steigender Tendenz sehr gut angenommen. Unter https://onlinebuchen.kolping-saerbeck.de/ können Interessierte hier leicht und übersichtlich ihre Kurse buchen. Überdies werden die Kurse regelmäßig in der Presse und in den sozialen Netzwerken wie Instagram und Facebook bekannt gegeben.

Informationen aus den Fachbereichen:

EDV & Medien
Im Bereich EDV & Medien stieß der neue Kurs „Canva“ auf reges Interesse. Hier konnten wir einen Zusatzkurs anbieten. Mit diesem Kurs ist es uns gleichzeitig gut gelungen, die Zielgruppe unter 45 zu erreichen. Die klassischen Kurse wie EDV-Grundlagen, Tablet und Excel erfreuten sich weiterhin einer guten Nachfrage. Insbesondere die Kurse „EDV-Grundlagen speziell für Frauen“, „Ordnung im Computer“ und „Instagram für Einsteiger“ sind sehr gut angenommen worden.

Bewegung/Gesundheit
Der Fachbereich Gesundheit ist zurzeit der beständigste und ein gut nachgefragter Fachbereich. Bis auf zwei Angebote waren alle Kurse ausgebucht und fanden wie geplant statt. Die neuen Kursangebote „Fullbody - Workout“ und „Hula Workout - Fit mit Reifen“ wurden sehr gut angenommen. Die gern gesehenen Klassiker wie zum Beispiel „Abnehmen ohne zu hungern“ oder unsere Yogakurse vom klassischen „Hatha – Yoga“ bis hin zum „Kundalini Yoga“ und „Yoga auf und am Stuhl“ sind eine konstante Säule in unserem Programmangebot.

Familie
In den Eltern-Kind-Kursen genießen die Eltern die entspannte Zeit mit ihren Kindern, den Erfahrungsaustausch untereinander sowie die kompetente pädagogische Unterstützung und die vielen tollen Anregungen durch die Dozentinnen. Nach den Sommerferien wurde die Teilnehmerzahl in den Eltern-Kind-Kursen wieder leicht erhöht. Die Bewegungsförderung für Eltern mit Kindern von 2-4 Jahre ist nach wie vor stark angefragt. Hier konnten wir im Laufe des Jahres das Kursangebot erweitern.

Kreativität
Im Kreativbereich konnten aufgrund einer hohen Nachfrage zwei Zusatzkurse „Kalligraphie“ angeboten werden. Ein neuer Kurs „Trockenblumenring binden“ wurde kurzfristig ins Programm aufgenommen.

Gesellschaft und Leben
Im Fachbereich Gesellschaft und Leben fand der Vortrag „Die Angst besiegen und Freude am Leben finden“ nach den guten Erfahrungen im letzten Jahr wieder online statt. Der neue Kurs „Erste Hilfe für Senioren“ wurde so gut angenommen, dass ein Zusatzkurs eingerichtet wurde.

Anita Beuning
Klara Leiting

Kolping “Gruppe 2000”

Ab Mai haben wir wieder monatlich gemeinsame Veranstaltungen durchgeführt. In den ersten Monaten haben diese Treffen möglichst im Freien stattgefunden. Es gab Fahrradtouren mit Kaffeepausen beziehungsweise einen Grillabend. Auf der Freilichtbühne Reckenfeld haben wir „Currywurst mit Pommes“ gegessen.
Im Oktober haben wir im Mehrgenerationen-haus einen Filmabend mit gemeinsamen Pizzaessen durchgeführt.
Wie schon vor Corona fand im November der Kegelnachmittag mit anschließendem gemeinsamen Abendessen – dieses Mal in der Blankenburg – statt. Zum Jahresabschluss gab es dann im Dezember die Advents- und Weihnachtfeier im MGH.

Für das Jahr 2023 wurde bereits gemeinsam die Programmplanung durchgeführt. Es stehen interessante Punkte an. Wir freuen uns, wieder regelmäßig gemeinsame Treffen durchführen zu können.

Karl Heinz Wirsen
Johannes Stegemann

Seniorenkreis

Der Seniorenkreis konnte im vergangenen Jahr die beliebten Traditionen wieder aufnehmen. Fester Programmpunkt ist vor allem das Frühstück im Bürgerhaus am letzten Mittwoch im Monat, das nach wie vor von rund 70 älteren Kolping-Mitgliedern besucht wird.
Aber es wurde auch wieder gewandert, Fahrrad gefahren und Spaziergänge angeboten. Grillen und Weihnachtsfeier rundeten das Programm ab.
Im Februar verabschiedete Kolping-Vorsitzender Stefan Winkeljann das bisherige Vorbereitungsteam und bedankte sich für das langjährige Engagement. Künftig wird eine jüngere um Alfons Bücker die durchaus aufwändige Organisation des Frühstücks übernehmen. Nach „Einarbeitung“ wird das März-Frühstück erstmals vom neuen Team übernommen. Damit ist gesichert, dass der gemeinsame Morgen-Beginn weiterhin gesichert ist. Wobei es nicht allein ums Frühstücken geht, sondern auch um den Austausch, besinnliche Texte und gemeinsam gesungene Lieder, bevor alle nach dem Kolpinglied wieder auseinander gehen.

Karneval

Endlich kann wieder gefeiert werden! Am Beginn der Planungen für die Session 2022/23 gab es da coronabedingt noch Fragezeichen. Aber die schwanden zunehmend über den Sommer. So konnte die Wagenbaugruppe der Bürgerschützen, die 2021 ausgebremst worden war, doch noch mit ihrem Elferrat loslegen. Die Truppe nutzte die Chance, um den Kolping-Karneval wieder furios aufleben zu lassen. Neben den traditionellen Terminen wurde noch eine öffentliche Prinzenproklamation vorab eingeschoben. Womit Bürgermeister Tobias Lehberg und seine Ratsmann und -frauen etwas mehr Zeit für die Verteidigung beim Rathaussturm gewannen. Genutzt hat es nichts, der große Schlüssel wurde doch von Prinz Peter (Offermann) erobert.
Zur Festsitzung war Hövels Halle gut gefüllt und auch dem Umzug fehlte es trotz etwas zweifelhaften Wetters nicht an Besuchern.
Fazit nach einer tollen Session: So kann es weiter gehen.

Das Kolping-Blasorchester

Durch die Corona-Pandemie musste das Jahr 2022 leider ohne das jährliche Benefizkonzert starten. Auch die Karnevalssaison musste im vergangenen Jahr noch ruhen. Mit dem Osterfeuer des Schützenvereins Saerbeck-Dorf startete das Jahr für das KBO voller Elan.

Am 18. Mai fand die Generalversammlung im Probekeller statt. Viele Orchestermitglieder beteiligten sich und alle Posten konnten wieder besetzt werden. Das KBO überraschte anschließend das Gründungsmitglied Konrad an seiner Goldhochzeit und gab dem Paar eine kleine musikalische Freude nach dem Gottesdienst.

Im Jahresverlauf folgten für die Musiker einige Traditionstermine, bei denen die Blasmusik für einen gewohnten Rahmen sorgte. Das KBO spielte bei der Maiandacht der Kolpingsfamilie und der Fronleichnams-Prozession. Dazu kommen noch die Schützenfeste Saerbeck-Dorf, Frohsinn-Ost Greven und die Schützenfeste in Wolbeck und Wettringen.

Einen besonderen Termin hatte das KBO Ende August beim 900-jährigen Gemeindejubiläum, bei dem die Zuschauer bei einer lockeren Atmosphäre ein ansprechendes und modernes Programm genießen konnten.

Das interne Schützenfest, das alle zwei Jahre veranstaltet wird, konnte nach längerer Pause wieder am 24. September stattfinden.
Im Herbst folgten die nächsten Traditionstermine bis in den Winter hinein. Am Martinsumzug und Laternenumzug anlässlich des Saerbecker Adventsmarktes gab es durch die Musiker des KBOs und des Jugend-blasorchesters eine musikalische Umrahmung.

Auch beim Volkstrauertag und Kolpinggedenk-tag war das Orchester anwesend und begleitete die Termine mit passenden Musikstücken. In der Adventszeit wurde der lebendige Adventskalender musikalisch unterstützt.

Nach langer Pause konnten die drei traditionellen Weihnachtskonzerte wieder stattfinden. Mit viel Elan wurden hierfür Ende November bei einemProbewochenende in Saerbeck die Musikstücke verfeinert. Die Weihnachtskonzerte fanden am 11., 17. und 18. Dezember statt. Mit viel Freude brachten die Musiker eine weihnachtliche Stimmung in die Bürgerscheune.

Der Jahresabschluss bildete traditionell das Weihnachtsblasen am 23. Dezember, um im Dorf weihnachtliche Stimmung zu verbreiten.

Lea Cordes

Kolpingjugend

Wie im vergangenen Jahr hat es auch in 2022 einige Einschränkungen durch die Corona-Pandemie gegeben. So konnte der Kinderkarneval leider nicht stattfinden.
Viele weitere tolle Veranstaltungen waren trotzdem wie gewohnt möglich.

Gestartet sind wir im April mit einem Kids-Wochenende. Es ging für 26 Kinder in das Haus St. Benedikt nach Billerbeck. Dort gab es für alle die Möglichkeit, für zwei Tage Ferienlager-Luft zu schnuppern. Es standen viele spannende Spiele und Aktionen auf dem Programm die allen Kindern und den Leitern viel Freude bereitet haben.

Kurz darauf hatten 45 Kinder die Möglichkeit, in die Ninfly-Trampolinhalle nach Münster zu fahren. Auf über 2.000 Quadratmeter und insieben verschiedenen Sprungbereichen bot sich allen jede Menge Spaß, Spiel und Action. Ob beim klassischen Trampolinspringen, Basketball spielen in der Basketball-Arena oder dem mutigen Sprung in die Schnitzelgrube, hatten alle Kinder vier Stunden Zeit, sich vollkommen auszupowern und coole Sprünge zu üben.

Weiter ging es mit der Feier zum 900-jährigen Dorfjubiläum, bei dem wir selbstverständlich auch einen Beitrag geleistet haben. Am Samstagnachmittag hatten alle Besucher an unserem Stand in der Bachaue die Möglichkeit ,Jutebeutel zu bemalen und im Anschluss mit nach Hause zu nehmen. Die Feier war genauso wie unser Stand gut besucht und hat allen Helfern viel Spaß bereitet.

In den Sommerferien stand dann wieder das Ferienlager an. Dieses Mal ging es für zwölf Tage in das Landhaus Hohenfried nach Schleiden. Mit knapp 45 Kindern wurden passend zu dem Motto „LAGABau“ viele spannende Spiele und tolle Aktionen veranstaltet. Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr der Besuch im Phantasialand. Auch die Klassiker wie der Besuch im Schwimmbad, der Casinoabend und die Lager-Hochzeit durften natürlich nicht fehlen.

Ein besonderer Programmpunkt war in diesem Jahr das Jubiläum der Kolpingjugend. Im Jahr 2021 ist die Kolpingjugend 50 Jahre alt geworden und so wurde im Jahr 2022 das Jubiläum unter dem Motto „Kolpingjugend 50+1“ nachgeholt. Der Tag ist mit einem toll gestalteten Wortgottesdienst gestartet. Die Feierlichkeiten wurden dann am MGH mit vielen kleinen Spielen und einem Mensch-Ärgere-Dich-Nicht Turnier fortgesetzt.
Als besondere Überraschung kam das Lieschen mit seinem Eiswagen vorbei und hat super leckeres Eis an alle verteilt.

Mitte Oktober stand dann wieder die Leiterfahrt, als Dankeschön für die tolle Arbeit in diesem Jahr, an. Es ging für das Wochenende in das Landrat-Belli Haus nach Hörstel.
Wir haben dort eine tolle Zeit verbracht, gemeinsam viele Spiele gespielt und so unsere Gemeinschaft gestärkt.

Im Oktober haben wir dann noch für alle Kolpingmitglieder eine Halloweenparty veranstaltet. Knapp 50 Kinder haben an diesem Abend in tollen Kostümen gemeinsam Party gemacht und sich auf einer Nachtwanderung gegruselt Für das leibliche Wohl hat ein zum Motto passendes gruselig-schauriges Essen gesorgt.

Für einen krönenden Jahresabschluss hat wieder der Weihnachtszauber gesorgt. 40 Kinder konnten hier tolleWeihnachts-geschenke und -karten für Ihre Eltern basteln, gemeinsam lecker zu Mittag essen und am Nachmittag ihr Wissen bei einer Runde 1, 2 oder Drei unter Beweis stellen. Es war eine tolle Einstimmung auf die anstehende Weihnachtszeit.

Marie Wenners

Offene Jugendarbeit und Ferienprogramm

Die offene Kinder- und Jugendarbeit der Kolpingsfamilie bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit sich ungebunden zu treffen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Es werden viele Aktivitäten und ein interessantes Programm in Workshops, Kursen und offenen Treffs für alle Saerbecker Kinder und Jugendlichen ab der ersten Klasse angeboten. Die offene Kinder- und Jugendarbeit ist angebunden an das Mehrgenerationenhaus, wo auch die meisten Treffen und Angebote stattfinden.

Ein beliebtes Angebot für Grundschüler der ersten bis dritten Klasse ist der „Offene Kindertreff“. Er findet jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 15 bis 17 Uhr statt. Es wird gespielt, gebastelt und getobt. Gerne sind die Kinder auch in der Küche des Mehrgenerationenhaus aktiv und backen Muffins, Kekse oder Waffeln. Bei gutem Wetter packen die Kinder den Bollerwagen und ziehen los zu verschiedenen Spielplätzen, in den Wald oder zu Rallyes im Dorf.

Um Kinder und Jugendliche zu stärken und präventiv wirksam zu werden, wurden Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurse neu ins Programm aufgenommen. UNTER dem Motto „Mutige Kinder sind starke Kinder“ erlernten Grundschulkinder auf spielerische Art und Weise ihre eigenen Grenzen kennen und darauf aufmerksam zu machen, wenn diese von anderen nicht geachtet werden. Die Kinder trainierten an vier Nachmittagen mögliche Gefahrensituationen frühzeitig zu erkennen und richtig einzuschätzen, in Notsituationen Hilfe zu holen und auf sich aufmerksam zu machen. Für Jungen und Mädchen ab elf Jahren wurde jeweils ein Workshop zur Selbstverteidigung angeboten. Die Kinder und Jugendlichen trainierten ein selbstsicheres Auftreten, Gewalt zu vermeiden, drohende Angriffe abzuwehren und sich effektiv zu verteidigen. Der Selbstverteidigungsworkshop soll Sicherheit geben und helfen, Gefahrensituationen und Bedrohungen besser einzuschätzen. Darüber hinaus wurde auch geübt, wie man sich gegen vermeintlich stärkere Angreifer durchsetzen kann.

In den Sommerferien organisierte die offene Kinder- und Jugendarbeit sechs Veranstaltungen, im Rahmen des Kultur Rucksack NRW. Diese Veranstaltungen richten sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren.

- Ruckzuck - Rucksackmalerei
- Keramik – Werkstatt (2 x)
- Skateboard - Light
- Filmwerkstatt
- Trommel – Workshop

Die beliebten Klassiker wie der Kinder-Koch-Club in der Küche des Mehrgenerationenhauses und das Tastenschreiben, die beide im Frühling sowie im Herbst angeboten werden, fanden reges Interesse.

An drei Nachmittagen im November trafen sich sechs Mädchen in der Nähwerkstatt. Unter fachkundiger Anleitung nähten sie nach eigenen Wünschen Kissen, Taschen oder erste Kleidungsstücke.

Abgerundet wurde das Jahr 2022 mit der Weihnachtsbäckerei, bei der die Kinder leckere Plätzchen gebacken und mit nach Hause genommen haben.

Kerstin Ahlert

Ältere Familienkreise

Im Jahr 2022 trafen sich die Familienkreise 1 bis 9 und 2015 wieder regelmäßiger, um verschiedene gemeinsame Aktionen innerhalb der einzelnen Familienkreise und Gruppen durchzuführen. Viele Aktionen und Veranstaltungen wurden von den einzelnen Familienkreisen und Gruppen selbst erdacht, vorbereitet und durchgeführt.

Jeweils im April und Oktober trafen sich die Sprecher der Familienkreise zusammen mit den Gruppensprechern fifty-fifty und Gruppe 2000, um sich über die vergangenen durchgeführten Aktionen auszutauschen und um aus den einzelnen Familienkreisen und Gruppen zu berichten.

Auch im Jahr 2022 wurden einige Kolping-Veranstaltungen von einzelnen Familienkreisen und Gruppen aktiv und tatkräftig unterstützt. Hierfür sei nochmals allen Unterstützern recht herzlich gedankt.

Klaus Stegemann

Jüngere Familienkreise

2022

Anfang 2022 waren die Familienkreise durch die Coronamaßnahmen noch stark eingeschränkt und konnten sich nicht regelmäßig treffen. Einige Familienkreise haben versucht, coronakonforme Treffen zu organisieren zumBeispiel online per Zoom oder in kleinen Gruppen getrennt voneinander in Form einer "Action Bound" Tour.

Nach Wegfall der meisten Coronamaßnahmen und Beschränkungen im März/April haben alle Familienkreise wieder die monatlichen Treffen durchgeführt. Der 2021 neu gegründete Familienkreis 18 konnte sich so auch endlich regelmäßig treffen, um sich besser kennen zu lernen.
Viele Familienkreise haben auch die Startup together Angebote der Kolpingsfamilie wie das Familienwochenende im Haus Aurora, Standup Paddeling am Badesee, Tagesfahrt Schloss Dankern, und viele mehr... genutzt.

Die Schrottsammlung im Oktober wurde durch den Familienkreis 6 unterstützt. Vielen Dank dafür.

Der Familiensonntag im November konnte nach zwei Jahren Pause auch wieder stattfinden und wurde durch den Familienkreis 13 super organisiert und durchgeführt. Auch hier vielen Dank.

2023

Alle Familienkreise haben das neue Jahr durchgeplant und treffen sich wieder regelmässig. An der Karnevalssitzung haben viele Familienkreise teilgenommen. Der Karnevalsumzug ist bei den meisten Familienkreisen fest eingeplant.

Die geplanten Familienwochenenden in Salzbergen werden dieses Jahr wieder komplett stattfinden.

Familienkreis 10 trifft sich ab 2023 zu den Sprechertreffen mit den "älteren" Familienkreisen, da die Kinder dort teilweise schon erwachsen sind und die Interessen nicht mehr so ganz zu den "jüngeren"Familienkreisen passt.

Ulrich Dieckmann

Die Titelfotos zeigen das bisherige Seniorenteam, Ehrenamtliche im Café Vier Jahreszeiten und die ExperimentaWERKSTATT des Mehrgenerationenhauses.